



Königreiche des Nordens

Das Archäologische Vermächtnis Nordperus –
Tempelpyramiden und Wolkenstädte

Ganzjährig schon ab 2 Personen

Buchungscode PTASETTEXT-004

9 Tage / 8 Nächte

ab Lima / bis Lima



HIGHLIGHTS

Trujillo – koloniale Perle
Chan Chan - Mondpyramide
Huanchaco

Königsgräber von Sipan
Pyramiden von Tucume

Bergfestung Kuelap -
Größer als Machu Picchu

Gocta Wasserfälle
Leimebamba
Cajamarca



Diese Reise konzentriert sich auf die archäologischen Hinterlassenschaften der Vor-Inka-Kulturen Mochica, Lambayeque, Cajamarca und Chachapoyas im Norden von Peru - eine noch unberührte Region.

Jüngste Ausgrabungen und andauernde Forschung in Trujillo und Chiclayo bringen nach und nach mehr Fakten über die Moche-Kultur ans Licht. Jedoch ist bisher noch wenig über die Chachapoyas bekannt. Auch als die „Wolkenmenschen“ bekannt, bauten die Chachapoyas ihre Städte auf Bergrücken im Nebelwald, wie die spektakuläre Burg namens Kuelap. Diese Reise folgt nicht nur den Fußstapfen der Prä-Inka-Kulturen in Peru, sondern bietet auch atemberaubende Landschaften auf dem Weg durch die Anden in den tropischen Nebelwald.

Tag 01	Lima – Trujillo – Mondtempel – Chan Chan
Tag 02	Trujillo – El Brujo - Chiclayo
Tag 03	Chiclayo – Ventarron – Museum des "Senor de Sipan" - Chiclayo
Tag 04	Chiclayo – Tucume - Gocta
Tag 05	Wasserfall von Gocta
Tag 06	Gocta – Kuelap - Leymebamba
Tag 07	Leymebamba – Balzas – Celendin – Cajamarca
Tag 08	Cajamarca – Cumbemayo – Cajamarca
Tag 09	Cajamarca – Lima - ...



E-Mail : hpetrul@aol.com

© by www.paititi.jimdo.com



1. TAG LIMA - TRUJILLO (M)



Am Morgen Flug nach Trujillo. Besuch der Tempel des Mondes und der Sonne. Diese Tempel spielten eine wichtige Rolle in der Moche-Kultur (100 - 900 n. Chr.). **Der schön verzierte Tempel des Mondes stellte das spirituelle Zentrum der Moche dar.** Neben einer Fülle an zeremoniellen Artefakten wurden hier etwa 40 Skelette von geopfert Menschen gefunden. **Viele der Wandbemalungen zeigen eine Gottheit, die unter dem Namen „Ai Apaec“ oder auch „der Köpfer“ bekannt ist.** Wenn Sie durch den Tempel des Mondes gehen, bietet sich

Ihnen ein herrlicher Ausblick auf den **Tempel der Sonne, der das größte, aus Lehmziegeln errichtete Bauwerk Amerikas ist.**

Das angrenzende **Museum** (eröffnet im Juni 2010) zeigt **unzählige, im Tempel freigelegte Artefakte** – besonders aus dem Grab des **blinden Priesters, des Herrn der Gefangenen, des Moche Webers und des Moche Schamanen.**



Zum Mittagessen halten wir im **Fischerdorf Huanchacho**, in dem die alte Tradition des Fischens auf Flößen aus gebundenem Schilf immer noch aufrecht erhalten wird. **Am Nachmittag** wird unser Reiseleiter Ihnen die **Hauptstadt des ehemaligen Königreichs der Chimu-Kultur (1200 bis 1470 n. Chr.)** zeigen. Dieser riesige archäologische Komplex umfasst insgesamt eine Fläche von 18 km². Es **war die größte Prä-Kolumbianische „Schlamm-Stadt“ in Südamerika** und blieb die



Hauptstadt der Chimu Zivilisation, bis sie von den Inkas im 15. Jahrhundert erobert wurde.

Die Wände sind mit geometrischen Figuren im Relief, mit Wasser- und Fabelwesen verziert.



2. TAG TRUJILLO – CHICLAYO (F)

(207 km - ca. 3 ½ Stunden)

Fahrt auf dem Panamerican Highway **von Trujillo nach Chiclayo.** Auf dem Weg besichtigen wir den El Brujo Komplex (35 km nördlich von Trujillo). Die Bezeichnung „El Brujo“ oder „Hexenmeister“ wird der Tatsache geschuldet, dass sich dort vor hunderten von Jahren heilende Meister versammelten, um schamanische Rituale zu praktizieren. Dieser archäologische Komplex

umfasst die drei **Pyramiden Huaca El Brujo, Huaca Prieta und Huaca Cao.** Wir werden Huaca Cao's **bunte Friesen**





und **Reliefs** sehen, die neben der **Moche-Gottheit Ai Apaec**, auch **Krieger, Gefangene** und **Opferszenen** zeigen. Von der Spitze der Huaca Cao Pyramide können Sie eine wunderschöne Aussicht auf die umliegenden Pyramiden genießen. Im Heimatmuseum ist die **Mumie** ausgestellt, die die erste bekannte Herrscherin Perus gewesen sein soll und auf den Namen „**Señora de Cao**“ getauft wurde. Die Ausstellung zeigt auch Objekte der verschiedenen Kulturen, die sich in dieser Region niederließen und dokumentiert somit 5000 Jahre Geschichte.



Am Nachmittag besuchen wir den „Mercado Modelo“. Der Markt von Chiclayo, bekannt für seine „**Hexenartikel**“, bietet Schamanen alles was sie für die Ausübung ihrer Kunst benötigen. In den Marktständen finden Sie unter anderem jegliche Art von Kräutern, Amulette, Knochen und Tier Teile. Der Marktbesuch ist eine interessante kulturelle Erfahrung, die Ihre archäologischen Besichtigungen der Region ergänzt.

3. TAG CHICLAYO (F)

Wir beginnen unsere **archäologische Erkundung** mit dem Besuch von **Ventarron**. Diese Stätte wurde im Jahre **2007 entdeckt** und beherbergt **4000 Jahre alte Wandmalereien**, unter anderem auch die **älteste Wandmalerei des amerikanischen Kontinents**. Im Anschluss haben Sie die Chance, eine der größten und interessantesten Sammlungen des Landes im **Museum**



der **königlichen Gräber des Herrn von Sipan** zu bestaunen. Gebaut in Form einer Moche Pyramide, enthält es die goldenen Masken, den Schmuck und andere Objekte des königlichen Moche Grab. Viele Archäologen vergleichen es mit dem Grab des Pharaos Tutanchamun in Ägypten. Der Ausstellung gelingt es, an den Glanz und die hohe Entwicklungsstufe der Moche-Kultur (100 – 900 n. Chr.) zu erinnern, was bei alleiniger Betrachtung des **Rajada Tempels** schwerfällt. Die königlichen Gräber von Sipan wurden im Jahre 1987 entdeckt.

4. TAG CHICLAYO – GOCTA (F)

Fahrt in einem privaten Fahrzeug **nach Chachapoyas**. **Unterwegs, Besichtigung** der Stätte von **Tucume**. Dieses Gebiet war ein wichtiges Ballungszentrum, vielleicht gar die Hauptstadt jeder der aufeinanderfolgenden Kulturen in dieser Region, der **Lambayeque/Sican** (um 1000/1100 - 1350 n. Chr.) und wurde später von den Inkas besetzt. Vom Aussichtspunkt auf dem **Cerro Purgatorio** haben Sie einen wunderbaren Ausblick über den gesamten Komplex, der **26 abgetragene**



Lehmpyramiden umfasst. Am Abend, **Ankunft und Übernachtung in Gocta**.



5. TAG GOCTA (F)



Der heutige **Tagesausflug** führt uns zu einem der Naturwunder im Norden Perus, dem **Wasserfall von Gocta**. Mit einer Fallhöhe von **783 m** ist es der **dritthöchste Wasserfall der Welt**. Wir verlassen Cocachimba am Morgen um in Richtung Chachapoyas aufzubrechen, wo unsere 2 stündige Wanderung bis zum Wasserfall beginnt. Auf dem Weg durchqueren wir unberührte Landschaften und es bietet sich uns die Möglichkeit, die lokale Fauna, einschließlich verschiedener Affen- und Vogelarten zu beobachten. Nach einer Mittagspause am Wasserfall geht es wieder zurück nach Cocachimba, um von dort aus zum Hotel zurück zu fahren.

6. TAG GOCTA – KUELAP – LEYMEBAMBA (F)

Am Morgen, Fahrt zur beeindruckenden Prä-Inka-Festung von Kuelap. Kuelap war eines der wichtigsten kulturellen, administrativen und militärischen Zentren der Chachapoyas-Kultur, die auch als „Wolkenmenschen“ (800 n. Chr. bis 1530 n. Chr.) bekannt waren. Obwohl Kuelap schon 60 Jahre vor Machu Picchu entdeckt wurde, ist es weltweit kaum bekannt. **Die Bauten und ihre Dekoration gelten als einzigartig.** Mehrere Gebäude des Komplexes haben **Wände mit Friesen**, auf denen man Augen und Vögel erkennen kann. Aber es ist definitiv der Standort Kuelaps, der es zu einem Wunder von Peru macht. Die Anlage befindet sich majestätisch auf einem Hügel mit Blick auf die grünen Andenlandschaften und auf den Utcubamba Fluss. **Im Anschluss** fahren wir weiter nach **Leymebamba**, wo wir die Nacht verbringen werden.



7. TAG LEYMEBAMBA – BALZAS – CELENDIN – CAJAMARCA (F,M)

(180 km – ca. 10 Stunden)



Die heutige 10-stündige Fahrt ist anstrengend, aber auf dem Weg werden Sie mit der Aussicht auf einzigartige und abgeschiedene Landschaften belohnt. Die Tour beginnt in **Leymebamba, wo wir das örtliche Museum „Centro Mallqui“ besuchen, in dem mehr als 200 Mumien der Chachapoyas-Kultur ausgestellt sind**, die in einer Gruppe von Grabkammern, in einem Felsen über der „Laguna de los Condores“, entdeckt wurden. Im Anschluss fahren wir nach **Celendin** und dann weiter nach **Cajamarca**. Auf der Fahrt überqueren wir zwei Gebirgszüge und mehrere unterschiedliche

Lebensräume, wie den **Nebelwald, landwirtschaftliche Flächen, wüstenähnliche Gebiete und die Marañon Schlucht**. Die Fahrt von Leymebamba nach Celendin, vorbei an der



Maranon Schlucht ist eine der spektakulärsten Strecken Perus. Der Maranon Fluss bildet **eine der weltweit tiefsten Schluchten**, und Sie werden durch Gebiete auf fast 3.200 m.

8. TAG CAJAMARCA (F)

Am Morgen werden wir auf unbefestigten Straßen durch abgelegene Dörfer nach **Cumbemayo** fahren. Nach einer Stunde entfaltet sich vor uns der sogenannte „**Wald der Steine**“, eine atemberaubende Naturlandschaft bestehend



aus riesigen natürlichen Felsformationen. **Etwas weiter werden wir den Kanal besichtigen, der ca. 1000 v. Chr. von den Cajamarca errichtet wurde - ein wahres Wunderwerk der Hydrotechnik.** Das aus Vulkangestein, mit perfekten rechten Winkeln und präzisen geometrischen Linien geformte Aquädukt erstreckt sich über 9 km und diente zur Sammlung und Weiterleitung von Wasser aus verschiedenen Quellen. Die umgebenden **Höhlen sind mit feinen, rätselhaften Felszeichnungen** dekoriert.

An diesem **Nachmittag** erkunden Sie **Cajamarca** bei einer **Stadtrundfahrt**. Prachtvolle Architektur aus der Kolonialzeit, atemberaubende Landschaften und eine reiche Geschichte beschreibt in wenigen Worten, was diese Stadt, die sich in einem fruchtbaren Tal der nördlichen Anden befindet, ausmacht. Hier spielten sich einige Ereignisse ab, die von größter Bedeutung für die Geschichte des amerikanischen Kontinents waren. Der letzte Inka Herrscher Atahualpa wurde hier von dem spanischen Eroberer Francisco Pizarro gefangen genommen und später hingerichtet. Atahualpa's



Tod begründete den Untergang des Inka-Reiches und den Beginn der spanischen Kolonialherrschaft. Ihr

Einfluss ist immer noch im Aufbau der Stadt zu sehen und noch heute sind viele Gebäude aus der Kolonialzeit erhalten, wie zum Beispiel die **Kathedrale**, die **Kirchen San Francisco und Belén** sowie auch **alte Herrenhäuser**. Unsere Tour beinhaltet auch einen Besuch der „**Lösegeld-Kammer**“, die der Inka Atahualpa versprach mit Gold und Silber zu füllen,

als Gegenleistung für seine Freiheit.

9. TAG CAJAMARCA – LIMA (F)

Zur angemessenen Uhrzeit werden Sie zum Flughafen in Cajamarca gebracht, um Ihren **Rückflug nach Lima** anzutreten.





Termine

Saison	Von	bis
2015 - ganzjährig	01.01.2015	23.12.2015

Preise

Preise pro Person im Doppelzimmer in US\$	Private Leistungen					EZ-Zuschlag
	2	4	6	8	10	
Einfache Mittelklasse	2980	2550	2360	1990	1835	356

Preise gültig bis zum 23. Dezember 2015

(Preise gelten nicht während Karneval, Ostern, Inti Raymi in Cusco, Weihnachten, Silvester, Feiertagen, Kongressen und Events!)

Durchführung nach Verfügbarkeit - Änderungen vorbehalten

Nur gültig für Peru: Die Preise sind nur für Buchungen von nicht im Land wohnhaften, ausländischen Besuchern gültig. Für Staatsbürger oder Ausländer, die im Land wohnhaft gemeldet sind gelten die Preise nicht und es fällt ein Aufpreis von 18% lokale Steuern an. Dieser Aufpreis fällt auch an wenn die Buchung von einem ausländischen Besucher getätigt wurde, jedoch sich ein Peruaner oder ein in Peru wohnhafter Ausländer ein Zimmer teilen.

Inlandsflüge (Nettopreise pro Person in US\$)	
Lima - Trujillo & Cajamarca - Lima	470*

* Preisschwankungen je nach Verfügbarkeit

Hotel / Unterkunft

Stadt	Einfache Mittelklasse	
Trujillo	El Brujo (historic centre)	www.elbrujohotel.com
Chiclayo	Los Portales	www.hotelportaleschiclayo.com
Gocta	Gocta Andes Lodge	www.goctalodge.com
Leymebamba	La Casona de Leymebamba	www.casonadeleymebamba.com
Cajamarca	Laguna Seca Hotel	www.lagunaseca.com.pe

Leistungen

Im Preis enthalten:

- ✓ Transfers vom/zum Hotel
- ✓ Transfer vom/zum Hotel, Flughafen und Busbahnhof für SIC Leistungen nur mit Fahrer
- ✓ SIC Leistungen im internationalem Teilnehmerkreis mit Englisch/Spanisch sprechendem Reiseleiter für die TAGE 1 und 2.
- ✓ Unterbringung in einem DZ der gewählten Hotelkategorie
- ✓ Ausflüge wie im Reiseverlauf angegeben. Der Reiseablauf kann bei SIC Leistungen variieren, es werden jedoch alle Besuche beibehalten.
- ✓ Private Leistungen mit Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch sprechendem Reiseleiter
- ✓ Privater Transport für die Strecke von Chiclayo - Cajamarca
- ✓ Linienbus für die Strecke Trujillo-Chiclayo für SIC Leistungen (unbegleitet)
- ✓ Eintrittsgelder für die im Reiseverlauf genannten Sehenswürdigkeiten
- ✓ Mahlzeiten wie angegeben (F: Frühstück, M: Mittagessen, A: Abendessen)

Nicht im Preis enthalten:

- Gebühren für Banküberweisung/Geldtransfer
- Internationale Flugpreise
- Inlandsflüge (siehe separate Kostenaufstellung, (Flughafengebühren im Flugpreis enthalten)
- Trinkgelder

Fotos: Archiv Paititi-Tours, PromPeru, Setours



E-Mail : hpetrul@aol.com

© by www.paititi.jimdo.com